

Haus-Verkauf

zu Neuss.
Montag den 14. Februar c.,
Nachmittags 4 Uhr.

lassen Witwe und Kinder Frz. van
Opbergen im Locale des Ferd. van
Opbergen zu Neuss, Rheinstraße, unter
günstigen Bedingungen öff. versteigern:
Ihr dasebst Nr. 11 gelegenes Haus
nebst Zubehör, groß 2 Acre 50
Meter, begrenzt von Rainer Broitz
und Ferd. van Opbergen, taxirt zu
Mk. 12400.
Neuss. Brandenburgs, Notar.

Mobilarverkauf

zu Kaarst, Kleinfep.
Freitag den 18. Febr. cr.,
Mittags 1 Uhr.

lassen Wwe. und Kinder Pet. Jac.
Gupper in ihrer Wohnung in Klein-
fep theilungshalber öffentlich auf Cre-
dit gegen Bürgschaft verkaufen:
1 milchgebende Gaultub nebst Ge-
schirr, Hausgeräthe aller Art, als:
Tische, Stühle, Tisch, u. Küchen-
kasten, Drehsch, Wanne, Zonnen
mit Gemäße, Pflug, Egge, Schieb-
larre, Urinfah, Ritten, Bettstellen,
Maurer- und Schlächter-Geräthe,
Leiter u. c.
Neuss. Brandenburgs, Notar.

Mobilarverkauf

zu Kaarst auf Krauserhof.
Samstag den 19. Febr. c.,
Morgens punkt 9 Uhr.

läßt Herr Heinr. Jos. Finger auf'm
Krauserhofe wegen Niederlegung der
Admiration öffentlich auf Credit
gegen Bürgschaft verkaufen:

3 Pferde, worunter 2 tragende
Stuten, 1 zweijähriges Fohlen, 6
Kühe, 3 Karren, worunter vier
mit breiten Rädern und eisernen
Achsen, 1 Chaise mit Geschirr, 2
zweifelh. eiserne Pflüge, 1 zwei-
spänn. und 2 einspänn. Eggen,
Drehschneidemaschine, neue Journalle,
Mantel- und andere Oefen, Wannen-
mühle, Urinfah, Wannen, Kübel,
Bohnenkanten, Rugs- und Brand-
holz, Dreschgeräthe, Dreschsch, Milch-
geschirr, Tische, Stühle, Bänke,
Bettstellen, Bettwerk, Küchen-
rätthe aller Art, Zonnen mit Ge-
mälde, mehrere 100 Str. Futter-
ruten, 1 Partie Kartoffeln u. c.
Neuss. Brandenburgs, Notar.

Landverpachtung

zu Kaarst.
Dinstag den 22. u. Mittwoch
den 23. Febr. c.,
Morgens 9 Uhr.

läßt die Kirchenverwaltung zu
Kaarst, bei dem Wirtben Michael
Breiter dasebst:

die nach der diesjährigen
Ernte pachtlos werdenden
Kirchen-, Pastorath-, Vi-
carie- u. Küster-Ländereien,
öffentlich auf feste Jahre wieder ver-
pachten.
Am ersten Tage vor der Ver-
pachtung läßt dieselbe 16 Kaffanien-
bäume von 2 Fuß Durchmesser ver-
kaufen.
Am zweiten Tage nach Schluß ob-
iger Verpachtung läßt die Armenver-
waltung zu Kaarst ebenfalls
ihre nach der diesjährigen
Ernte pachtlos werdenden
Ländereien
öffentlich auf feste Jahre verpachten.
Neuss. Brandenburgs, Notar.

Auction

zu Bättgen, Driesch.
Donnerstag den 3. März cr.,
Nachmittags 2 Uhr.

lassen Gebr. Kallen bei dem Wirtben
Fausen zu Bättgen auf'm Driesch
öffentlich auf Credit gegen gute und
bekannte Bürgschaft verkaufen:
8000 Pfd. Roggenstroh, 7000 Pfd.
Weizenstroh, 9000 Pfd. Haferstroh,
8000 Pfd. Kleben, 20 Malter

Kühe, 20 Malter weiße Kar-
toffeln, 200 Str. Suderruben, eine
Partie Raab.
Neuss. Brandenburgs, Notar.

Mobilarverkauf

zu Rudhof bei Rosellen.
Dinstag den 22. Februar c.,
Morgens 9 Uhr.

lassen die Gebrüder Wilhelm und
Theodor Gärner zu Rudhof im
elterlichen Hause öffentlich auf Credit
gegen gute Bürgschaft versteigern:

2 Pferde, darunter das eine 4 Jahre
alt und zu jedem Gebrauche ge-
eignet, 6 Stück Rindvieh, wovon
2 frischmelklich und 2 tragend, 24
Stück Federvieh, 2 Karren mit
breiten Rädern und eisernen Achsen,
die eine noch ganz neu, 1 Pflug,
1 hölzerne und 1 eiserne Egge,
2 Wannenmühlen, 1 Wölze, 1 Hebel-
pumpe, 1 Urinfah, 2 Schietlarren,
eine Honigpresse, sämmtliche
Pferdegeschirr, 2 Bettstellen, 2
Bachmüden, 1 Butterfah, Tische,
Stühle, Schränke, Bänke, Por-
zellan, Zinn, Milchküchle und
sonstiges Haus- u. Küchens- u. Ad-
geräthe, sodann 100 Malter Kar-
toffeln, worunter 40 Malter frühe
Rosenkartoffeln, eine Partie Muntel-
ruten, Weizen-Roggen- und Hafer-
stroh, verschiedenes Holz u. c.
Kosten bis zu 3 Mark müssen baar
bezahlt werden.
Neuss. R. Hindertotte, Notar.

Mobilar-Auction.

Auf Anstehen des Rhein. Actien-
Vereins für Zuckerraffination
in Köln sollen wegen Abgabe mehrerer
Pachtgüter am

Mittwoch den 16. Febr. d. J.,
Morgens 9 Uhr,

auf dem Schiffshofe zu Hönningen
bei Köln, Station Ralschuren, meist-
bietend auf Credit und gegen Bürgschaft
verkauft werden:

14-16 Pferde, worunter 2 Reit-
pferde, 20 Abentransportwagen,
15 Schlaglarren, 9 Tische-
und Flachpflüge, 41 Hunschwägel, eiserne
und hölzerne Eggen, Wannen, Mähe-
und Säemachinen, 1 Treier,
1 offener Kutschwagen, eine Partie
Pferde- und Ochsengeschirr, Sta-
mentilien, sowie Oefen und diverse
Hausmobilen, worunter 1 große
Mangel und mehrere andere Sachen.
Mit den Pferden wird begonnen und
event. der Verkauf Tags darauf fort-
gesetzt.
Beträge bis zu 3 Mark sollen gleich
entrichtet werden.
Köln, den 20. Januar 1881.
Goede, Notar.

Kartoffelverkauf

zu Neusefurfth.
Am Mittwoch den 23. Febr.
1881, Nachmittags 2 Uhr,

im Wirtshofe von Schmalbach zu
Neusefurfth, läßt Herr Frz. Gerech
zu Kaarst auf Credit gegen Bürgschaft
verkaufen:

25 Malter 9-wöchens Pflanzkartoffeln
20 " blaue ditto,
10 " Bättgerfische ditto,
60 " blaue Speisefartoffeln,
25 " Bättgerfische ditto.
Neuss. Rainer Schopen.

Landverkauf

zu Niederlaffel.
An einem noch näher zu bestimmen-
den Tage in der ersten Hälfte des Mts.
März werde ich meine in Lörz, Nieder-
und Obertafel gelegenen Ländereien
öffentlich notariell verkaufen lassen.
Sonderliche Angaben der einzelnen Par-
zellen, des Verkaufstages u. c. wird folgen.
Geerd, 11. Februar 1881.
Wilb. Johnen.

Siehe Notiz- und Beiz-
Kleesaat, Frovener, Luzerne,
Saatkorn, gelb. Lupinen, Rüß-
und Runkelrüben und alle
Sorten Gräser und alle
A. Dormann, Nierenheim.

2-3 Zimmer zu vermieten.
B. f. d. G.

Verkauf

einer Soteleinrichtung I. Ranges
zu Neuss.

Am Donnerstag den 17. Februar 1881,
Morgens 10 Uhr,

sollen zu Neuss am Martie im Hotel "In der Krone" eine große Partie:
Wirtshaus, Stühle, Spiegel, 1 Bäst von Mahagoniholz, 1 Pla-
nino, 1 Schreibpult, 1 Bierpumpe, Mantelöfen, Kleider- und Küchen-
schränke, 1 Leinwandmangel, 1 Schintenfisch, Consolen mit Marmor-
platten, Bettstellen mit Bettzeug, ferner eine Partie Bier- und Wein-
gläser, Porzellan-Sachen, Messer, Gabeln u. c. sowie 10 1/2 Ohm Weizen,
1/2 Ohm Rothwein und ein vierdrücker Hotelwagen
öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden.
Salentin.

Großer Mobilar-Verkauf

zu Müllershof bei Kaarst.
Am Dienstag den 15. Februar 1881 u. nöthigen-
falls am folgenden Tage, Morgens 9 Uhr
beginnend,

läßt der Landwirth Herr Hermann Joseph Eiler auf dem Müllers-
hofe bei Kaarst verzehungs- und wegen Niederlegung der Admiration
sein ganzes Inventar, bestehend hauptsächlich in:

3 kräftigen Aderpferden, 1 zweijähriges Fohlen, 25 Stück Rindvieh,
darunter 11 Kühe meistens schwer tragend, 2 fetten Stieren, 1 Zuchtstier,
12 Enten, 150 Hühner, 1 Paar Pfauen, 4 langen Karren mit eisernen
Achsen und breiten Rädern, worunter 1 schwere Karre für Frachtfuhrwerk
geeignet, 1 noch gut erhaltener Chaise mit Geschirr, 1 Schlaglarre, 2 eiser-
nen Pflügen, 3 Eggen, 1 Schleife, 1 Extrapator, 1 Wannenmühle, 1 Staub-
pumpe, 1 Tafelklavier (Wienerflügel), 1 Hobelbank, 1 langen Leiter,
1 großen Viehstall, 3 Bettstellen, 2 Oefen, Zonnen und Bänke, 500
trockenen Schanzen, 500 Bohnenkanten, 25 Malter Kartoffeln u. c.
öffentlich auf Credit und gegen Bürgschaft versteigern.
Wevelinghoven.

Holz-Verkauf

zu Ramrath.
Am künftigen Donnerstag,
den 17. Febr. uar 1881,
Nachmittags 1 Uhr,

läßt die Rentnerin Fräulein Emilie
Floeren zu Wevelinghoven, in der
Wohnung des Wirtben Hingen zu
Ramrath:

32 Rn. schwere Eichen,
worunter 2 Mühlenachsen,
1 Buche, und
100 Haufen schönes Erlen
und Eschen-Schlagholz zu
Lagerböden und Wohn-
rängen geeignet,
im Nachhausebuche lebend resp.
lagernd,
öffentlich auf Credit und gegen Bürg-
schaft versteigern.
Wevelinghoven.

Holz-Verkauf

zu Wehl.
Am Freitag den 18. Febr. 1881,
Vormittags 11 Uhr,

läßt Herr Israel Wehl zu Weve-
linghoven in der Wohnung des Wirtben
Kuchenberg zu Wehl:

16 Rn. Eichen bis zu 1 1/2 Fuß
Durchmesser und besonders für
Karren geeignet,
2 Birken,
2 Buchen, darunter 1 von 2 1/2
Fuß Durchmesser,
1 Kirschbaum, und
25 Haufen Schlagholz, in seinem
zu Wehl gelegenen Busche genannt
die 4 Morgen lebend resp. lagernd,
öffentlich auf Credit versteigern.
Wevelinghoven. Troll & Wolff.

Schlagholz-Verkauf

zu Holzheim.
Am Freitag den 18. Febr. c.,
Nachmittags 2 Uhr,

läßt der Landwirth Herr Wilhelm
Schaller zu Goppinghoven in der
Wohnung des Wirtben Schornstein
zu Holzheim:

circa 70 Haufen Erlen-Schlag-
und Weiden-Kopfholz in der Nähe
von Holzheim und Nüßlinghoven
lagernd
öffentlich auf Credit versteigern.
Wevelinghoven. Troll & Wolff.

Auction

zu Holzheim.
Donnerstag, den 24. Febr. c.,
Vormittags 11 Uhr.

werden in der Wohnung des Wirtben
Hies zu Holzheim nachbezeichnete
Gegenstände öffentlich auf Credit und
gegen Bürgschaft versteigert, als:

4 Pferde, worunter 3 Ader- und
Karrenpferde und 1 zum Reiten
und Fahren geeignet, 6 Kühe, theils
tragend, theils milchgebend, 2 fette
Kühe, 2 Arbeitsochsen, 2 fette
Schweine, 1 neuer Drehsch, 1
Wannenmühle, 2 Eggen, 100 Malter
iräbe, späte und Rosen-Kartoffeln,
50 Malter Hafer, 25 Malter
Roggen und Weizen, 40000 Pfd.
Weizen- und Kleben, 20000 Pfd.
Roggen, Weizen u. Haferstroh u. c.
Wevelinghoven.

Kartoffeln-Verkauf

zu Fürth.
Am Montag den 21. Febr. c.,
Nachmittags 2 Uhr,

läßt Herr Heinrich Gohlar zu Esen
in der Wohnung des Wirtben Schmin
zu Fürth:

100 Malter schöne weiße
und rothe oberländische
Kartoffeln,
öffentlich auf Credit und gegen Bürg-
schaft verkaufen.
Wevelinghoven. Troll & Wolff.

Mobilar-Verkauf

zu Orten.
Am Mittwoch den 2. März c.,
Nachmittags 1 Uhr,

lassen die Erben des zu Orten ver-
lebten Schreiners Conrad Wassen-
berg, im Sterbehaufe das gesammte
Mobilar, bestehend in:

Tische, Stühle, Bänke, 1 Milch-
schrank, 1 Spiegelkasten, 1 Lein-
wandmangel, 2 Bettstellen, 1 Schieb-
larren, 1 Ofen, 1 Wanduhr, 1
Bachmühle, 1 Fournierfah, Spiegel,
Gimer, Kübel, Porzellan u. c.,
öffentlich auf Credit versteigern.
Wevelinghoven. Troll & Wolff.

Dünger zu kaufen bei
W. Reichsper jr. am Bahnhof.

Holzverkauf

zu Buxheim.
Donnerstag den 3. März 1881,
Vormittags 10 Uhr.

läßt der Gutsbesitzer Herr Heinrich
Joseph Weller zu Buxheim, in der
Wohnung des Wirtben Esser zu
Buxheim:

60 Rn. hochstämmige
Weiden am Felderhofe bei
Buxheim lebend,
öffentlich auf Credit versteigern.
Johann Schillings von Bux-
heim zeigt die Bäume auf Verlangen
näher an.
Wevelinghoven. Troll & Wolff.

Capitalien

in verschiedenen Größen sind auszu-
leihen beauftragt.
Wevelinghoven. Troll & Wolff.

Mobilar-Verkauf

zu Widdeshoven.
Am Montag den 14. Februar
1881, Morgens 10 Uhr,

läßt Herr Cornelius Kaller zu
Widdeshoven in der Wohnung des
Wirtben Weller dasebst verschiedene
Mobilar-Gegenstände als:

9 Tische, darunter 1 runder Tisch
von Kirschbaum-Holz, 6 Stühle,
2 Kanapees, mehrere Bänke, acht
Lampen, 1 fast neue Fournaise, 3
große Malchbottiche, 1 lebendstüm-
mige Kuh, 1 Ziege mit Spaltstiel,
3 Karren Dünger u. c. u.
öffentlich und meistbietend auf Credit
verkaufen.
Wevelinghoven. Kaffen.

Verkauf

von Ziegelsteinen
zu Widdeshoven.
Am Mittwoch den 16. Febr. cr.
Nachmittags 2 Uhr,

beim Wirtbe Oebmen zu Widdeshoven
läßt die Gutsbesitzerin Frau Witwe
Zilliten zu Moorn:

200,000 Ziegelsteine
dem Stovener Hofe gegenüber am Com-
munalwege von Widdeshoven nach Widd-
eshoven lebend, öffentlich und meist-
bietend auf Credit verkaufen.
Wevelinghoven. Kaffen.

Preis-Ermässigung.

LOFODINISCHER
DORSCH
LEBERTHAN

h. SARDEMAN in EMMERICH a/Rh
in seiner Güte u. Wirkamkeit
erprobt u. seit Jahren im In- u.
Auslande ärztlich empfohlen.
Nur echt in Originalflaschen à 1 M.
in Folge günstiger Einkäufe jetzt
um ein Drittel grösser,
in 1/2 Originalflaschen à 65 Pfg.
Derselbe eisenhaltig à M. 1.20 Pfd.
in Neuss bei W. J. Cremer.

A. W. Bullrich's

Universal-Reinigungs-Salz,
ein althergebrachtes Mittel gegen
Magenleiden aller Art, verpackt
zu 1/2, 1/4 und 1/8 Pfd. allein leicht
und unverfälscht zu haben in
Neuss bei W. J. Cremer und
Max Schmitt jr., in Zons bei
J. B. Scheidt, in Grovenbroich
bei J. Jalle Hütten, in Gustorf
bei H. A. Trippen, in Hochneu-
kirch bei Frau Th. Claus, in Wick-
rathberg bei Eduard Schmidt, in
Wickrath bei H. Kromer, in Neu-
rath bei W. Pet. Nussbaum.
Wegen Erleichterung neuer Nie-
derlagen wende man sich an da
Generaldepot für Rheinland-West-
phalen und Holland
J. W. BECKER
in Emmerich a. Rh.

Verkauf

Bukheim.
den 3. März 1881,
tag 10 Uhr,
des Herr Heinrich
er zu Einleben, in
des Wirtes Esser zu
n. hochstämmige
am Felderhofe bei
a lebend,
ebit verfeigern.
chillings von Bus-
äume auf Verlangen
Troll & Wolff.

italien
Größen sind auszu-
Troll & Wolff.

Verkauf

desdoven.
den 14. Februar
gen 10 Uhr,
elius Geller zu
n der Wohnung des
dieselbst vertheilte
e als:
unter 1 runder Tisch
m-Holz, 6 Stühle,
mehrere Bänke, acht
t neue Journale, 3
ottische, 1 liegendsmi-
bele mit Spaltstiel,
ger 12. u.
bietend auf Credit
Klasen.

Kauf

elsteinen
shoven.
n 16. Febr. cr.
s 2 Uhr,
n Widdeshoven
ein Frau Wittme
egelstrine
anüber am Com-
shoven nach Wido-
entlich und meht-
rkaufen.
Klasen.

ässigung.

SCHER
CH
HRAN
EMMERICH
Wirksamkeit
ren im In- u.
a empfohlen.
laschen à 1 M.
Einkäufe jetat
e grösser,
en à 65 Pfg.
à M. 1.20 P.
Cremor.

Ulrich's

Ulrich's
Mittel gegen
Art, verpackt
l. allein acht
u haben in
romer und
in Zons bei
Grevendroich
a, in Gustorf
in Hochneu-
aus, in Wick-
Schmidt, in
mor, in Neu-
Nussbaum.
neuer Nie-
sich an das
inland-West-

ECKER

oh a. Rh.

Subhastation.

Montag den 14. Februar,
Morgens 10 Uhr,
werden die Häuser Dreiestraße Nr. 86
und verlängerte Dreiestraße Nr. 81
öffentlich im Wege des Subhastations-
verfahrens verkauft.

Großer Holz-Verkauf zu Schloß Meer.

Auf Ansehen des Rittersgutsbesizers
Herrn Friedrich Freiherrn v. d.
Leven-Blomersheim sollen am
Donnerstag den 3. März c.,
punct 1 Uhr,
in der Wohnung des Herrn Neubausen
zu Brühl folgende Hölzer durch den
Herrn Notar Hundt öffentlich auf
Credit gegen Bürgschaft verkauft werden:
a. 13 Rrn. Eichen an der
Rehdont,
b. 10 Rrn. do. am Kaarster
Schlagbaum und
c. 52 Rrn. Buchenstämme
dieselbst.
Die Eichen sind von seltener Schön-
heit und zu Schiffbauholz sehr geeignet,
sowie auch einige für lange Karren.
Freierlich v. d. Leven'sche
Gutsverwaltung:
Drieber.

Diejenigen Pächter, welche von den
Lant-porzellen am Schabernat bloß
mündlich von mir gepachtet haben, wer-
den ersucht, zur Vollziehung des nota-
riellen Actes sich Mittwoch den 16. nach
der Verpachtung für Schaefer gegen
5 Uhr Nachmittags bei Gatter auf
der Fuhrt einzufinden.
Franz Josten.

Amerikanischer

Speck, Hinterschinken, Bor-
derschinken, Schmalz, Marga-
ria-Tafelbutter (von Landbutir
nicht zu unterscheiden), fortwährend frische
Eier
sowie **Schweine- u. Rindsdörwe**
Alle Artikel in bekannter Güte zu
den billigen Preisen an gros et en
detail empfiehlt die Fleischwaren-
Handlung von
Schreff-Gansen.
Neuh, Bachel 44

Speck, Schinken, Schmalz,
Weißhalsiger Hinterschinken,
Weißhalsige Mettwurk, Hollän-
der Butter, alles zu herabge-
setzten Preisen empfiehlt
Friedr. Eichmann,
Markt.

Frishen Pumpernickel,
Oberländer Brod,
Gebeutelt Roggen-Brod,
empfiehlt
Friedr. Eichmann.

Fest- u. Brautbouquets

a St. v. 65 Pfg. bis zu den feinsten,
mit eleganter Alce- und Wonden-
manische, **Cotillon-Bouquets**,
10 St. v. M. 0.75 bis M. 4, je
nach Größe und Feinheit, alles von
naturgetreuen künstl. Blumen mit
dauerndem natürlichem Blumen-
duft, **Fest- und Trauerkränze**
empfiehlt zu den billigsten Preisen und
sauder gearbeitet
Huß, Lennarz,
Kunstgärtner, Niederstraße 22.

Garg-Magazin.

Für Neuh und Umgegend.
Große Gärge von 9 Mart u. höher
Kleine 1,50
Gargverzierungen und Kleider.
Joseph Kuller,
Wittgerstraße 37.
Auf Wunsch besorgt Frau Wwe. Jor-
danz das Anlegen, Verzierungen u. f. w.

Gebte Nähmädchen und

Nähmädchen gesucht.
W. f. d. Exp.

Den Bewohnern von Kleinenbroich und Umgegend
die ergebene Mittheilung, daß ich mit dem heutigen Tage das
bislang von **Andr. Anton** geführte

Cigarren-, Tabak-, Colonial- und Kurzwaaren-Geschäft

abgenommen habe und bitte um geneigten Zuspruch.
Kleinenbroich, 10. Februar 1881.

Rudolf Jordans.
Bezugnehmend auf vorstehende Annonce sage allen Freunden und Gönnern
besten Dank für das bisher geschenkte Wohlwollen, und bitte dasselbe auch
meinem Nachfolger zu übertragen.

Coats.

In. Qualität per Centner 77 Pfg
11a. franco per Fuhre ans Haus geliefert.
Bei Bezug in Wagonladung er-
beilich billiger
Aktien-Gesellschaft
Neußer Güte.

Verschiedene paar alte dreite Kar-
renräder mit eisernen Achsen stehen
billig zu verkaufen.
Schmiedemeister Kaumann,
Michaelstr. 13.

**Karrenräder jeder Sorte vor-
rätig bei**
Joseph Schmitz.
Buttgen-Dorf.

Ganz neue, leichte, starke
Pflugbahnen zu 12 Mark.
Ein gebrauchtes Reitgeschirr zu
kaufen bei

Wwe. Schlangen
in Vanitum.

Frish gebrannter
Kalk
stets vorrätig bei
Th. Busch,
Rheinthor.

Wegen Verlegen meiner Baum-
schule verkaufe die vorrätigen Obst-
bäume zu billigen Preisen. Auch em-
pfehle ich mich im Anlegen neuer An-
lagen, Obst- und Gemüsegärten, Pläne
gratis.
Wilh. Klappdor,
Küster u. Kunstgärtner in Heerdt.

4000 Kilo. ichnes Luzerner- und
bießiges **Kleeheu** (regentrei einge-
fabren) zu verkaufen bei
Adler Adam Breuer,
Damm bei Geln.

Für Bäcker.

Hatte mich im Bauen von Backöfen
nach allen Einrichtungen, sowie in Ver-
fertigung besser Königswinter Steine und
Eisenbeile empfohlen. Bestellungen
nehmen entgegen die Herren Bäder-
meister Heint. Kräden und Heint.
Vorst in Neuh und Ludw. Vorst in
Grevendroich.
Christian Mirbach,
Baderbauwer aus Königswinter.

Für Bruchleidende

empfehle auf Grund 35jähriger Erfah-
rung meine für jeden Leidenden eigens
konstruirten **Bruchbänder**, durch
deren Anwendung ich vollständige und
sichere Zurückhaltung selbst der schwer-
sten Brüche garantire. Für Kinder
empfehle meine praktischen **Gummi-
bruchbänder**, die ihrer Beschaffenheit
wegen keine Risse annehmen, bequem
und angenehm im Tragen sind und da-
durch sichere Heilung herbeiföhren.
Heinrich Graf, appr. Bandagist.
Düsseldorf, Münsterstr. 93 (Derenhof.)

Heinrich Graf, appr. Bandagist.
Düsseldorf, Münsterstr. 93 (Derenhof.)

Heute erhielt einen großen Transport
und Donnerstag den 17. d. erhalte
40 Stück **oberländer und württem-
berger Arbeits-Ochsen.**
S. Mayer,
Neuh.

Eine frishmellende junge Arbeits-
Fuh zu verkaufen.
W. f. die Expedition.

Bur Ertheilung

von Privatunterricht und Nach-
hilfe in allen Elementarfächern, sowie
im Englischen, Französischen und in der
Musik empfiehlt sich

Louise Busch,
Glockhammerstr. 47.

Empfehlung.

Nach Neuh verzogen, erlaube ich
mir, den geehrten Damen zur An-
fertigung von Kleidern und
anderer Näharbeiten, sowie im
Feinbügeln, billige und gute Be-
dienung in sicherer, zu empfehlen.

Frau P. Kähler,
Canalstr. 39.
(im Hause des Schreiner- u. Dier.)

Wegen Aufgabe der Gastwirthschaft
sind preiswürdig zu kaufen:
6 Bettstellen mit Springsfeder-
matrassen 12.
2 Tische mit Weibbuchenplatten,
1 Billardischen mit Zubehör,
1 Bierpumpe mit 3 Krähnen
und Zubehör,
Alles fast neu und im besten Zustande.
Ferner **100 Biergläser, Spiegel,**
gepolsterte Bänke 12.
Wo sagt die Exped.

An meinem Lagerhause in
Worringen verkaufe ich alle
Sorten Mehl, sowie Kleien,
Grud, Vollmehl, ganzen und
gemahlten Mais zu den
allerbilligsten
Preisen.

Auch kaufe ich daselbst, nach
wie vor, sämtliche Fruchtgä-
tungen in schöner Qualität zum
höchsten Blattpreise.
Neuh. **N. Simons.**

Vertretungen

am hiesigen Kgl. Amtsgerichte
übernimmt
Rainer Schopen,
Neuss, Erftstrasse 14.

Kappussamen

Ca. 50 Pfd. selbstgegener
Kappussamen
zu haben bei
Wittwe Jos. Leuchtenberg,
Sauertraufabrik.

Selbstgegener **Kappussamen**
zu haben in der Sauertraufabrik von
Theod. Seltersberg.

Ein mittelfähiges kräftiges **Adler-
pferd** zu verkaufen oder gegen eine
schwertragende oder frishmellende Kuh
zu vertauschen.
Mehrere Zimmer zu vermieten.
Mobis, Viehmarkt 26.

Ein **Ponny** nebst **Wagen** zu
verkaufen. W. f. d. Exp.

Am Mittwoch den 16. Febr. halte
ich mit einer großer Auswahl trage-
der **Kühe und Rinder**, wobei auch
Arbeits-Kühe sind, sowie mit
einigen **Zugochsen** bei Gastwirth
Janzen in Leichlingen, Markt. Kauf-
liebhaber werden freundlich eingeladen.
Karl Wirtz,
aus Widdelen.

Da zahlreiche Nachpflanzungen
existiren, beachte man, daß der
echte **L. W. Gers'sche Feh-**
selhonig das Siegel, die im
Glas eingebrannte Firma, sowie
den Namenszug von **L. W.**
Gers in Breslau tragen
muss. Dieses bei Hals- und
Brust-Leiden, Katarrhen, Husten
und Heiserkeit so wirksame Mit-
tel ist in Neuh echt zu haben
bei **Wwe. Wilh. Gers's,**
Friedrichstr. 10.

Ladenlokal

u. Wohn. sofort od. spät zu miet-
gef. Off. u. J. S. 40 an die Exp. d. J.

Allgemeiner

Carnevalsverein 1881.
Seute Abend 8 1/2 Uhr:
4. närrische Sitzung
Der Vorstand.

Närrisches

Schleppboot.
Sonntag, den 13
Eröfnet, Abends 7 Uhr
Große
Damensitzung,
verbunden mit Tanzkränzchen und
Verloofung, im Lokale der Wwe.
Lorenz Gerders.
Es ladet höflich ein
Der Capitain.
NB. Wüßen nicht zu verpassen.

Städt. Kaufhaus Neuh.

Sonntag den 13. ds.:
Musikalische Unterhaltung.
Carnevals-Gesellschaft.
Sonntag den 13. d.
Mts., Abends 7 Uhr,
beim Wirtbe J. Hages
in Capellen. Nähere
Besprechung wegen
Fastnacht. Die Liste
zum Einzelnem liegt von
8 Uhr Abends offen. Es
ladet hierzu ergebenst ein
das Comité.

Theater in Kaarst.

Sonntag den 13. d. M. bei Wils.
Webers. Es kommt zur Aufführung:
Flemming oder die angeführten
Prinzenkinder.
Anfang 8 Uhr. Entree 20 Pfa.
Carl Frankenhof,

Theater in Gustorf.

Am Sonntag den 13. Febr. wird
in gebräut Saale des Wirtbe Rich.
Diederichs zum Besten der Armen auf-
geführt:
1. Zeriffene Schlingen,
Reitbild aus der Christenverfolgung
unter Diocletian, v. Dr. Ant. d. Baal.
2. Der Schelm im Gasthofe,
Bosse in zwei Aufzügen. Anfang
punct 1/2 Uhr. Entree à Person 50
Pfg. Kinder 30 Pfg.
Der Vorstand.

Gustorf!

Sonntag den 20. Febr. wird der
neugegründete Gesellen-Verein im Saale
des Herrn Dederichs:
Theater-Vorstellung
zum Besten hiesiger Armen veranstalten.
Es ladet höflich ein
Der Vorstand.

Düsseldorfer

Fahnen-Fabrik
empfiehlt sich zur Anfertigung
aller vorkommenden Sorten
Fahnen, speciell gemalte und ge-
stirte **Vereinsfahnen**, **Ban-**
ner 12. Preise künstlerische Aus-
führung. Billige Preise.

Pianino's

offerire von jezt ab hohe Prachtgem-
plare zu bedeutend herabgesetzten festen
Preisen. System Steinway Sons
in New-York in höchster Vollendung
unter Gähriger Garantie.
Büß, Pianoforte-
Fabrikant.
Elisabethstr. 9, Düsseldorf.

Universal-Reinigungsalz

ist das einfachste und billigste Haus-
mittel gegen Säurebildung, Aufstoßen,
Krampf, Verdauungsschwäche und an-
dere Magenbeschwerden. Original-Packete
zu 25 Pfa., 50 Pfa. und 1 M.
A. J. Kamphausen,
J. Summersbach,
Carl Eichhoff Wwe.,
Gertr. Meier,
Heint. Mobis,
G. Noetgen.

Grosser Reste-Ausverkauf

Geschwister Mzberg,

Nr. 2 Breitestraße Nr. 2, **Düsseldorf,**

beginnend Montag, den 7. d. und endigend Mittwoch, den 23. d. M.

Die in großen Massen angesammelten Reste

Kleiderstoffe, Kattun, Seide, Gardinen &c.

werden für die Hälfte des Preises abgegeben, und haben wir die noch vorräthigen **Kleiderstoffe, Weisswaren, Kostüms, Winter- und Regenmäntel** ebenfalls im Preise bedeutend ermäßigt. Wir machen besonders aufmerksam auf:

Reinwollene Röper-Bege, Meter zu 60 Pfg., carrirte Cheviots, Meter zu 80 Pfg.

Schwarze Cachemire-Seide, Meter zu M. 2,80, gestreifte Seide, Meter zu M. 1,65.

Schwarze reinwollene Cachemire, Meter zu M. 1,20, Besatzstoffe ganz unter Preis.

10/4 Gardinen, Meter 60 Pfg., Manila-Gardinen M. 1,00, 10/4 Manila M. 1,80.

Fertige wollene Kostüms von M. 24,00 an, Regenmäntel von M. 9,00 an.

Elegante Unfertigung von Kostüms nach Maß in kürzester Frist.

Tuch-Ausstellung Augsburg.

Wir beehren uns, unsere geschätzten Abnehmer und alle Interessenten auf unsere neue **Collection in Tuchen, Burstins, Paletots, Regenmäntel und Kinder-Garderobe-Stoffen** für die Saison 1881 aufmerksam zu machen.

Unsere neue Frühjahrs- und Sommer-Collection enthält die geschmackvollsten Muster der Tuchbranche; einerseits durch große directe Abschlässe, andererseits als Vertreter der bedeutendsten Fabriken des In- und Auslandes sind wir in der Lage, ohne jeglichen Zuschlag zu Original-Fabrikpreisen abgeben zu können, so daß unseren verehrlichen Abnehmern genau die Vortheile eingeräumt werden können, welche durch direkten Kauf bei Fabrikanten zu erlangen sind.

Unser Etablissement ist ein altes und gut renommirtes; dasselbe hat sich durch die realen Grundsätze, mit welchen es geleitet wird, allgemeine Anerkennung verschafft, und die Zufriedenheit unserer zahlreichen Kundschaft ist wohl das sprechendste Zeugnis, daß unser Unternehmen das Vertrauen verdient, welches ihm seit langer Zeit von allen Seiten entgegengebracht wird.

Wir bitten die geehrten Conumenten, sich unsere Muster, welche wir auf Verlangen bereitwillig franco überall hin versenden, zur Ansicht kommen zu lassen und sich durch Vergleiche zu überzeugen, daß wir nicht zu viel versprochen, wenn wir sagen, daß eine vorthellhaftere Gelegenheit zum Einkauf von gleich guten und billigen Stoffen nicht wohl geboten werden kann; durch die Zufriedenheit der Muster ist außerdem noch Jedem die Annehmlichkeit geboten, die Prüfung und Wahl der Stoffe nach Geschmack frei von jeder Beeinflussung mit Muse vornehmen zu können.

Wir führen in allen Gattungen, für jeden Stand passende Stoffe, also ebensoviele mittlere Qualitäten, wie die allerfeinsten der Tuchmanufaktur und liefern selbst das kleinste Quantum für Privatleute franco nach allen Gegenden; wir halten permanent großes Lager und sind, um nur ein Beispiel zu geben, im Stande, schöne Burstins 130 Ctm. breit schon von M. 3.— an per Meter, Regenmantelstoffe 120 Ctm. breit schon von M. 1.— an per Meter, elegantesten Burstins für Herren- und Damen-Jaquets 130 Ctm. breit von M. 3,70 an, rein wollene Sommer-Burstins und Paletotsstoffe 130 Ctm. breit von M. 4.— an, englisch Tweeds, geeignet zu complete Auslagen, für jede Jahreszeit passend, Breite 130 Ctm., zu M. 4,50 per Meter, für Feuerwehr und sonstige Vereine schwere Tuche in reiner Wolle, doppelbreit von M. 2,80 an, abgeben zu können.

Es wird uns angenehm sein, zur Vorlage unserer Muster aufgefordert zu werden, und wir sichern im Voraus prompte und gute Bedienung zu.

Muster franco! Tuch-Ausstellung Augsburg. Muster franco!

Wimpfheimer & Co.

Adresse für Telegramme: Tuchausstellung Augsburg.

Neu, Niederstraße 41. S. Flatau, Neu, Niederstraße 41.

empfehlen

Regenmäntel

in großer Auswahl und guten Stoffen von 2 Mark an.

Preis-Courant von J. Hirsch, Clarissen- und Michaelstraßen-Ecke.

1 großer **Taschen-Hock** aus gutem Burstin u. gefüttert zu M. 10,50 u. höher
1 " **Sack-Hock** " " " zu M. 5, 6, 7, 8, u. 9 " "
1 " **Damen-Regenmantel** zu M. 6, 8, 9 und 10 " "
1 **Sommer-Überzieher** aus gutem Stoff gefüttert zu M. 12 " "
Eine Partie schwerer nadelstichtiger, harter **Burstin** zu M. 3 1/2 per Meter.
1 **Knaben-Anzug** aus sehr ansehnlichem Burstin zu M. 5 und 6 und höher.
Arbeitskleider, sowie sonstige **Manufakturwaaren** zu sehr billigen Preisen.
1 fertiges **Bett**, 2 Kissen ca. 12 Pfd. Federn zu M. 17,
1 " a 3 Mark zu nur M. 27. " aus bestem Vordach u. Federn

„Steckelpaed.“

Sonntag den 13. Februar, Abends punkt 7 1/2 Uhr:
Zweite große Damen-Sitzung
im Vereinslocale bei Herrn Franz Hermles, wobei jede Dame nach der Polonaise ein werthvolles Präsent erhält.
Der Präsident.
Nur Mitglieder haben Zutritt.

„Harren-Bunst.“

Morgen, Sonntag, Abends 7 Uhr:
Damen-Sitzung
beim „Ober-Bunstmeister.“
Nur für die Mitglieder und deren Damen.
Der Vorstand.

Bulu-Kaffee.

Morgen Sonntag Abends 8 Uhr bei G. Hüttges
Damen-Sitzung.
Punkt 9 Uhr Aufführung einer komischen **Gesellschaft.**
Affäre oder der geprellte **Handaffe**, wozu freundschaftlich einladet
Der Hauptling.

Gesellen-Krankenlade.

Montag Abend nach 8 Uhr
Beitragszahlung
bei Gebrüder Junfermann.
Der Vorstand

Universität.

Sonntag den 13. curr.,
Abends 7 Uhr:
Narrische Sitzung
bei Wwe Fr. Sticker.
Schülerinnen haben Zutritt.
Der Director.

Nordpol.

Sonntag den 13. Febr., Abds. 7 1/2 Uhr:
2. Gala-Damen-Sitzung
im Saale des Trinitatis Anton Gesell an den Seibhöfen.
Der Admiral.

Narrischer Klörpoot.

Morgen Sonntag Vor-mittag 11 Uhr:
Spezialsitzung,
wozu alle Carnevalsfreunde eingeladen werden.
Abends 7 Uhr:
Gala-Damen-Sitzung
beim narrischen Trinitatis J. Pintgen.
Nur Mitglieder haben Zutritt.
Der Präsident.

Carnevals-Anzüge

für Herren, sehr schön und billig, zu haben bei
H. W. Wessche,
Mühlent. 58.

Fortsetzung

des großen Frühjahrs-Ausverkaufs bis zum 15. cr. Abends.

Rudolf van Endert.

Dierzu eine Beilage.